Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Schmarl

Sitzungstermin: Dienstag, 02.04.2019

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr Sitzungsende: 20:45 Uhr

Ort, Raum: Haus 12 Schmarl, Am Schmarler Bach 1, 18106 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

reguläre Mitglieder

Helmut Gürtler BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Andreas Engelmann DIE LINKE. ab 19:15 Uhr

Maximilian Hentschel DIE LINKE.

Maykl Khachatryan DIE LINKE.

Gabriela Jonscher CDU

Reiner Groß UFR

Verwaltung

Waltraud Migga Ortsamt Nordwest 1

Franka Teubel Ortsamtsleiterin Nordwest 1

Gäste

Katja Eisele ASB Thorsten Gebhards RGS

Frank Goerke CEV Handelsimmobilien GmbH

Sigrid Hecht Geschäftsführerin RGS

Jens Meyer Architekt Büro Scalaplan

Senator für Finanzen, Verwal-

Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski tung und Ordnung

Jörg OverschmidtBüroleiter S2Robert StraußArchitekt der RGS

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Uwe AhlgrimmSPDentschuldigtRena LinnDIE LINKE.entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Ausdruck vom: 08.05.2019

- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.03.2019
- 4 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 5.1 Informationen der Stadtteilmanagerin
- 5.2 Informationen aus Institutionen, Vereinen und Initiativen des Stadtteiles Schmarl
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Aktuelles Thema
- 7.1 Die Zukunft des Schmarler Zentrums einschließlich der im Eigentum der Stadt befindlichen frei geräumten Fläche
- 8 Anträge
- 8.1 Anträge auf Mittel aus dem Budget des Ortsbeirates
- 9 Beschlussvorlagen
- 10 Informationsvorlagen
- 11 Berichte der Ausschüsse
- 12 Verschiedenes
- 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 13 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Berger eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Gäste und Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Ladung ist frist- und formgerecht zugegangen.

Zu Beginn der Sitzung sind sechs von neun Mitgliedern anwesend, somit ist der Ortsbeirat beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Herr Berger stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt: "Die Zukunft des Schmarler Zentrums einschließlich der im Eigentum der Stadt befindlichen frei geräumten Fläche", gleich nach dem Tagesordnungspunkt: Genehmigung der Niederschrift, vorzuziehen. Der Ortsbeirat stimmt einstimmig der Änderung der Tagesordnung zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.03.2019

Die Genehmigung der Niederschrift vom 05.03.2019 erfolgt einstimmig. Hinweis des Herrn Groß

Unter TOP 5 Abs.5 muss es richtig lauten, dass der Zigarettenladen, Zeitschriften und Lotto Geschäft nicht geschlossen ist, sondern sich jetzt gegenüber der ID Drogerie befindet. Unter TOP 7.1 Abs.1 muss der Satz lauten, eine Verlängerung der Linie 39 von Markt Reutershagen bis zum Hauptbahnhof Süd.

TOP 4 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

- 1. In der letzten Sitzung ist die Thematik der benötigten Hortplätze erörtert worden. Ich habe das Amt für Jugend, Soziale und Asyl kontaktiert. Das Amt teilt mit, dass am 07.03.2019 ein Gespräch zwischen Mitarbeiter*innen des Fachamtes und Vertreter*innen der Grundschule Schmarl, des Hortträgers Kalis Kinderwelt, dem KOE und dem Amt für Schule und Sport zur Perspektive der Hortversorgung am Standort Grundschule Schmarl stattgefunden habe. Folgende Punkte wurden gemeinsam festgelegt:
- ab dem Schuljahr 19/20 erfolgt die Hortbetreuung durch Kalis Kinderwelt mit drei Gruppen in der Schiene (ein Raum in Einzelnutzung, ein Raum für Personal, restlichen Räume in Doppelnutzung mit der Schule) → Betreuung von insgesamt 88 Kindern, Erweiterung um eine Gruppe mit 22 Kindern zum derzeitigen Versorgungsstand
- Neubau eines gemeinsam genutzten Gebäudes durch Hort und Grundschule am Schmarler Landgang für die maximal mögliche Anzahl an Kindern spätestens zum Schuljahr 2023/2024
- 2. Zu dem Hinweis von Herrn Groß. zu umgerissenen Hinweisschildern auf der Warnowstraße B105, teilt das Amt für Verkehrsanlagen mit, das diese benannten Schilder nicht der HRO gehören. Ein Hinweisschild scheint dem IGA Park zu gehören. Die Schilder werden vom Bauhof aufgenommen und eingelagert.

TOP 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

- Schmarl räumt auf 26.04.
- Kultur im Haus 12: 09. April HMT-Studentinnen musizieren (Duo Kranich)
- Schmarler Uferfest 19. Mai
- Die Buswendeschleife in der Industriestraße wird erneuert, Gehweganbindungen und Arbeiten an der Fahrbahn, Beginn voraussichtlich im Juli, Dauer: bis 2020.
- Park an der Hundsburg: Schilder neu (Fam. Schmidt)
- Marieneher Str.: Neubau einer Straßenabfahrt und -einmündung
- Schmarler Zentrum: Nagelstudio hat eröffnet
- Schmarler Zentrum: Postdienst wird in der ID Drogerie ab Ende April aufgenommen

- Landeszentrale für politische Bildung hat geantwortet und zwei Broschüren beigelegt, die in unbegrenzter Anzahl kostenfrei angefordert worden können Verteilung an Haushalte ? Kosten abfragen
- Erinnerung: Meldungen zur Mitarbeit in Wahlvorständen erwünscht

_

TOP 5.1 Informationen der Stadtteilmanagerin

TOP 5.2 Informationen aus Institutionen, Vereinen und Initiativen des Stadtteiles Schmarl

Herr Lindner

Am 12.04. wird es im Haus 12 eine Ausstellung zum Flug von Juri Gagarin geben und es werden Bilder gezeigt, die in 58 Jahren zusammen getragen wurden.

Die Ausstellung wird von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet sein.

Die Öffnung des IGA-Parkes findet sehr großen Anklang, nicht nur bei den Schmarler Bürgern, sondern auch bei Besuchen aus den anderen Stadtteilen.

Es sollte aber auch verstärkt darauf geachtet werden, dass für Hunde im IGA Park Leinenzwang besteht.

Herr Schmidt

Lehrpfad an der Hundsburg wurden die Tafeln neu erstellt

Herr Buchberger Wassersportverein Am Schmarler Graben

Der Vertrag zur Unterstellung der Boote in der Carl-Hopp-Str.1 ist zum 01.06.2019 gekündigt worden, die Suche nach neuen Möglichkeiten, um die Boote unterzubringen, gestaltet sich als schwierig.

Die Zeit wird langsam eng, und der Wassersportverein Am Schmarler Graben e.V bittet den Ortsbeirat um seine Hilfe.

TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Bürger

An der Bushaltestelle Roald-Amundsen-Str. in Richtung Stadt sind die Gehwegplatten stark beschädigt, wäre gut, wenn dieses repariert wird, bevor alles kaputt ist.

TOP 7 Aktuelles Thema

TOP 7.1 Die Zukunft des Schmarler Zentrums einschließlich der im Eigentum der Stadt befindlichen frei geräumten Fläche

Herr Berger erteilt den Vertreter der CEV Handelsimmobilien GmbH Herrn Goerke und Herrn Jens Meyer das Wort.

Herr Meyer erklärt an Hand einer Präsentation den vorgesehenen Umbau des "Schmarler Zentrum" für den Außen- und Innenbereich.

Die Fassade ist in keinem guten Zustand und der Haupteingang wurde auch nicht besonders hervorgehoben.

Das Schmarler Zentrum dient als Nahversorgungszentrum.

Herr Meyer schildert die Bestandssituation und den Zustand des Fachmarktzustandes durch

bautechnische und gestalterische Aufwertung.

Er stellt die geplanten baulichen Maßnahmen vor, den Umbau der vom Mieterwechsel betroffenen Mietbereiche, der Modernisierung der Malldecke sowie der Eingänge und die gestalterische Aufwertung der Fassaden sowie der Tür- und Fensterelemente und die Kundenorientierung.

Ab Juli 2019 soll es mit den Umbauarbeiten losgehen und bereits Ende Dezember 2019 Soll alles abgeschlossen sein.

Es ist schwer, Mieter für die leerstehenden Läden zu finden.

Bürger

Es wäre gut, wenn im Obergeschoss wieder die Bibliothek einziehen würde, dann muss man nicht mehr nach Lütten Klein oder Groß Klein. Die Bibliothek gab es ja schon einmal dort und wurde von den Schmarlern immer gut angenommen.

Der Ortsbeirat bittet diesen Wunsch der Einwohner an die Verwaltung weiterzuleiten.

Herr Goerke

Vor kurzem ist dort die Tagesmutter ausgezogen und man kann sich gut vorstellen, dass dort auch ein Kindergarten kommen könnte.

Der Zahnarzt aus den ersten Geschoss verweist auf die schlechte Wärmeisolierung der alten Fenster und Wände.

Herr Goerke

Auch hier wird es Verbesserungen geben.

Herr Berger dankt für die ausführlichen Informationen.

Frau Hecht RGS

Nach vielen Jahren Leerstand und Verfall wurde im Juli des vergangenen Jahres die Ruine der ehemaligen Schülerspeisung endlich abgerissen.

Frau Hecht führt an, dass eigentlich nur der Park neu gestaltet werden sollte, aber es gab immer mehr Hinweise aus dem Stadtteil auf betreutes Wohnen.

Der Architekt der RGS Herr Robert Strauß wurde beauftragt eine Machbarkeitsstudie zu erstellen, die den Mitgliedern des Ortsbeirates und den Einwohnerinnen und Einwohnern des Stadtteiles vorgestellt wird.

Herr Strauß

Herr Strauß stellt den Betrachtungszeitraum vor.

ES sind Standortanalysen, Nutzungsanalysen, die Grundlagen der Bebauungsstruktur, des Freiraumes und des Eigentumes betrachtet worden.

Die Zentrumslage ist sehr wichtig für den Stadtteil.

Um 19.15 Uhr Herr Engelmann nimmt ab jetzt an der Sitzung teil. Damit ist der Ortsbeirat nun mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

Die RGS spricht sich für einen freistehenden einzelnen Baukörper aus, mit einer klaren Ausrichtung zum Freiraum.

Es ist eine 3- 4 Vollgeschossigkeit geplant.

Als Nutzungszweck kam in Frage:

- soziale Einrichtung
- mehrgenerationes Wohnen
- altersgerechtes Wohnen

Im Anschluss werden Themen wie

- bessere Möglichkeit der Begegnung
- Tagespflegeeinrichtung

- Serviceangebote vorhalten erörtert.

Frau Hecht bestätigt, dass Funktionen die angeboten werden sehr wichtig sind, diese aber auch im Umfeld vorgehalten werden können.

So wären 1800 qm Wohnfläche auf 3 bzw 4 Etagen möglich. Es wird hier auch keine Umzäunung der Einrichtung geben, da der Park weiter offen zugänglich bleiben soll Auch eine Nachfrage zum Gebäude in der Roald-Amundsen-Str. wird erörtert.

Auch Senator Dr Chris Müller-von Wrycz Rekowski, der schon den Startschuß zusammen mit dem Vorsitztenden des Ortsbeirates Schmarl Herrn Michael Berger, im Juli des vergangenen Jahres, zum Abriß gab, spricht sich für einen Bau mit vier Etagen aus, da alles andere sonst zu klein werden würde.

Herr Senator weist darauf hin, dass es wichtig ist, diese Fläche sinnvoll zu gestalten, Stadtentwicklung ist auch in Schmarl notwendig.

Herr Senator weist darauf hin, dass es das Ziel sein muss, viele Angebote in einem Gebäude anzubieten, deshalb plädiert er für einen vier-geschossigen Bau. Dieser fügt sich gut in die bestehenden Strukturen ein.

Der Senator und die RGS nehmen aus der erfolgten Diskussion und der Rückmeldung des Ortsbeirates und der Einwohner ein positives zur vorgestellten Bebauung, zum Gebäude und zur Vier-Geschossigkeit mit.

Dieser Vorschlag wurde von den Mitglieder des Ortsbeirates, sowie den Einwohnerinnen und Einwohner genau so positiv zur Kenntnis genommen, wie die unterbreiteten und vorgestellten Pläne von Edeka für das Schmarler Zentrum.

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 Anträge auf Mittel aus dem Budget des Ortsbeirates

Herr Berger informiert den Ortsbeirat über den gestellten Antrag des ASB Stadtteilund Begegnungszentrum Haus 12.

Die Zuwendung soll folgendem Zweck dienen:

Aufwertung, Belebung des Schmarler Uferbereiches, Aufmerksamkeit und Öffentlichkeit für den Stadtteil Schmarl.

Bürgerin stellt Nachfrage zum Budget der Ortsbeiräte. Hier geben Herrn Berger und Frau Teubel Hinweise.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	Х
Abgelehnt	

Der Ortsbeirat stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

TOP 9

TOP 10 Informationsvorlagen

TOP 11 Berichte der Ausschüsse

TOP 12 Verschiedenes

TOP 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Gürtler

Einladung der IGA –Geschäftsführung für ein erstes Resümee zur Öffnung des IGA Parks

Herr Khachatryan

Nationengärten werden teilweise umgebaut

Herr Groß

Lob an Herr Lindner zum großartigen Artikel im Rostocker Blitz und der Stadtteilzeitung

Herr Berger

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 07.05.2019 um 18.30 Uhr statt. Thema: "Nutzungsänderung und Umbau des vorhandenen Fachmarktzentrum im Kolumbusring 58 "

TOP 13 Schließen der Sitzung

Herr Berger schließt die Sitzung 20.45 Uhr.